



Gemeinde-info

Offizielle Informationen für die Bevölkerung der Einwohnergemeinde Diemtigen

Beschlüsse Gemeindeversammlung vom 28. November 2019

Die ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Diemtigen hat alle Sachgeschäfte gemäss Antrag des Gemeinderats beschlossen. Nebst den stillen Wahlen erfolgte zudem die Wahl eines Gemeinderats aus drei Kandidaten.

Die Gemeindeversammlung in der Sporthalle Wiriehorn wurde von 254 Personen oder 14.5% der Stimmberechtigten besucht.

1. Budget 2020 und Finanzplan 2020 - 2024

Wie seit 2016 wird das Budget 2020 im Rechnungsmodell HRM2 dargestellt. Das Budget des Gesamthaushalts schliesst bei unveränderter Steueranlage von 1.9 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 322'320 ab. Dank den Sparmassnahmen des Gemeinderats konnte das Budget 2020 gegenüber den Prognosen des Finanzplans 2019 – 2023 optimiert werden. Der steuerfinanzierte allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 377'400 ab. Der Aufwandüberschuss kann mit dem Eigenkapital von CHF 4'025'000 (Stand 01.01.2019) verrechnet werden. Bei den Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung wird ein Ertragsüberschuss von CHF 69'400 und bei der Abfallentsorgung ein Aufwandüberschuss von CHF 14'320 erwartet. Beim Naturpark wird ein ausgeglichenes Budget 2020 erwartet.

Das Budget 2020 weist grundsätzlich keine ausserordentlichen Positionen auf. Auffallend ist, dass der Gemeinderat einen Handlungsspielraum von lediglich rund 9% des Budgets hat. 91% der Budgetsumme bilden übergeordnete oder vertraglich gebundene Aufgaben. Für das Budget 2020 steigen die Zahlungen an Gemeindeverbände oder den Lastenausgleich gegenüber dem Budget 2019 um CHF 67'050; die Erträge aus dem Finanzausgleich sinken hingegen um rund CHF 358'000 auf noch CHF 2'664'000.

Im Jahr 2020 wird mit Nettoinvestitionen von CHF 1'404'000 gerechnet. Die grössten Investitionsprojekte fallen im Bereich Bildung mit CHF 243'000 und im Bereich Verkehr mit CHF 955'000 an. Der vertretbare Finanzplan 2020 – 2024 weist Nettoinvestitionen von über CHF 8.3 Mio. Franken aus. Während der Planperiode wird mit durchschnittlichen jährlichen Aufwandüberschüssen von rund CHF 772'000 gerechnet und der Bilanzüberschuss/Eigenkapital sinkt bis ins Jahr 2024 auf rund 1.83 Mio. Franken.

Nach einigen Verständnisfragen **genehmigt die Gemeindeversammlung einstimmig:**

- die Gemeindesteueranlage vom 1.9-fachen der einfachen Steuer (wie bisher),

- die Liegenschaftssteueranlage von 1.5 ‰ des amtlichen Werts (wie bisher),**
- die Feuerwehrpflichtersatzabgabe von 0.8% der Einkommenssteuertaxation (Staatssteuer) – mind. CHF 100, max. CHF 450 (wie bisher)**
- das Budget 2020 mit Aufwendungen von CHF 11'404'070 und Erträgen von CHF 11'081'750.**

2. Strassensanierung Schwandmatti-Bächlen (inkl. Höij und Lüssli)

Die Erschliessungsstrasse Sälbeze-Bächlen wurde ab Herbst 1963 ausgebaut, 1980 und 2001 wurde der Belag erneuert. Die Erschliessungsstrasse wurde, vor allem durch die Holztransporte nach den Sturmtiefen Vivian und Lothar und nach dem Hochwasser vom 2005, durch sehr viele Transporte mit schweren Lastwagen eher übermassig beansprucht und hat entsprechend stark gelitten. Diese Strasse wird ganzjährig befahren inkl. Winterdienst. Sie hat diverse abnutzungs- und altersbedingte Belagsschäden. Eine Sanierung drängt sich nicht erst seit heute auf.

Die Sanierungsabschnitte umfassen eine gesamte Länge von 1'648 Meter. Davon erfolgen 858 Meter als Totalsanierung und 791 Meter sind periodische Wiederherstellung. Weiter wird eine zusätzliche Ausweichstelle erstellt und die zwei Gemeinen-Kehre werden verbreitert und ausgebaut. Die Stras-

sensanierung bedarf einer Baubewilligung. Das Projekt soll im Jahr 2020 umgesetzt werden.

Gemäss Kostenvoranschlag belaufen sich die Kosten auf CHF 610'000.00. Vom Amt für Landwirtschaft und Natur des Kantons Bern wurde ein Beitrag von ca. CHF 210'000.00 in Aussicht gestellt.

Die Folgekosten (Abschreibungen) belaufen sich auf CHF 10'000/Jahr während den nächsten 40 Jahren.

Ohne Diskussion beschloss die Gemeindeversammlung mit grossem Mehr den Bruttokredit von CHF 610'000.00 für die Strassensanierung Schwandmatti-Bächlen (inkl. Höij und Lüssli).

3. Schulanlage Wiriehorn; Kreditabrechnungen

Die Bevölkerung hat an der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2015 für den Neubau des Schulhauses Wiriehorn einen Kredit von CHF 5'200'000.00 und für den Landerwerb CHF 700'000.00 beschlossen. An der Gemeindeversammlung vom 21. Oktober 2015 wurde ein weiterer Kredit von CHF 750'000.00 für Schutzraumbauten beschlossen. Nach einer kurzen Diskussion werden **die Kreditabrechnungen einstimmig wie folgt genehmigt:**

a. Erwerb Liegenschaft

Bei einem Kredit von CHF 700'000 und Gesamtkos-

ten von CHF 705'397.25 muss eine Kreditüberschreitung von CHF 5'397.25 ausgewiesen werden.

b. Abbruch / Neubau Schulhaus

Bei einem Kredit von CHF 5'200'000.00 und Gesamtkosten von CHF 5'285'693.25 ergibt dies eine Kreditüberschreitung von brutto CHF 85'693.25. Unter Abzug der Beiträge und Spenden von CHF 455'373.10 kann eine Kreditunterschreitung von netto CHF 369'679.85 ausgewiesen werden.

c. Schutzraumbau

Bei einem Kredit CHF 750'000 und einem Gesamtaufwand CHF 676'916.30 beträgt die Kreditunterschreitung brutto CHF 73'083.70. Der Ersatzbeitragsfonds leistete Beiträge von CHF 631'800. Dies ergibt Projektkosten von netto CHF 45'116.30.

4. Wahlen

Martin Wiedmer demissionierte per 31. März 2019 als Gemeinderatspräsident. Beat Mani, Schwenden, und Barbara Weissmüller, Riedern, demissionieren als Schulkommissionsmitglieder per 31. Dezember 2019. Es gingen folgende gültige Kandidaturen ein:

Gemeinderatspräsident:

Klossner Marcel, Diemtigen

Schulkommission:

Kammer Romina, Riedern

und Ulmann Adrian, Schwenden.

Durch die Kandidatur von Gemeinderatsvizepräsident Marcel Klossner als Gemeinderatspräsident muss auch ein Gemeinderatsmitglied gewählt werden. Hier sind folgende gültigen Kandidaturen eingegangen: Dreyer Alexander, Horben; Haueter Oliver, Oey und Mani David, Schwenden.

Die Gemeindeversammlung wählt per 01.01.2020

a. in stiller Wahl Marcel Klossner aus Diemtigen zum Gemeinderatspräsidenten als Gebietsvertreter Diemtigen,

b. Haueter Oliver zum Gemeinderat im ersten Wahlgang mit 150 Stimmen (absolutes Mehr bei 127),

c. in stiller Wahl Kammer Romina als Gebietsvertreterin Riedern und Ulmann Adrian als Gebietsvertreter Schwenden in die Schulkommission.

5. Verschiedenes

Im Verschiedenen orientiert Norbert Schmid, Geschäftsführer Naturpark, über die Entwicklung der personellen Situation des Naturparks Diemtigtal und Diemtigtal Tourismus. Nach zwei Voten aus der Bevölkerung endet die Versammlung um 22:20 Uhr.

Gemeinderat

Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen letzten Sitzungen die folgenden Geschäfte behandelt:

- Baubewilligung: In Horboden wurde eine Ausnahmegewilligung zur Unterschreitung der minimalen Dachneigung und zur Unterschreitung des minimalen Gebäudeabstandes erteilt.
- Interne Verrechnungen: Die Verrechnungszinssätze für das Jahr 2019 wurde analog des Vorjahres wie folgt festgelegt: Aktivzins: 0.125 % / Passivzins: 0.75 %.
- Kadaversammelstelle, Arbeitsvergabe: Zur Behebung eines Feuchteschadens in der Kadaversammelstelle Burgholz wurde der Auftrag an ein einheimisches Baugeschäft erteilt.
- Legat Rosa Maria Rieder: Wie bisher entnimmt der Gemeinderat dem Legat im Jahr 2019 CHF 5'000.00 zu Gunsten der Sekundarschülertransportkosten.

- Postauto Zusatzkurs Grimmialp – Oey, Winter 2019-21: Seit der Wintersaison 2013/14 kauft die Gemeinde an Wochenenden ein Kurspaar Oey – Grimmialp ein. Der Morgenkurs ist seit der Saison 2017/18 im Grundangebot. Der Betriebsvertrag für den Nachmittagskurs der Wintersaison 2019/20 und 2020/21 wurde genehmigt. Wiederum trägt die Gemeinde die Hälfte der Kosten. Die Grimmialpbergbahnen, Wiriehornbahnen und der Naturpark Diemtigtal übernehmen die restlichen Kosten zu gleichen Teilen.
- Zonenplanänderung Bächlen (ehem. Schulhaus Bächlen): Die Unterlagen zur Zonenplanänderung wurden beim Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR zur Vorprüfung eingereicht.
- Zonenplanänderung Entschwil (ehem. Schulhaus Entschwil): Die Unterlagen zur Zonenplanänderung wurden beim Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR zur Vorprüfung eingereicht.
- Zonenplanänderung Gemeindeliegenschaften, Umzonung ZöN (ehem. Schulhäuser, Parkplatz Wilerweg, Viehschauplatz Horboden): Die Unterlagen zur Zonenplanänderung wurden beim Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR zur Vorprüfung eingereicht.

Gemeinderat

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über die Festtage

Die Gemeindeverwaltung Diemtigen ist über die Feiertage wie folgt geöffnet:

Dienstag,	24. Dezember 2019	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch,	25. Dezember 2019	ganzer Tag geschlossen
Donnerstag,	26. Dezember 2019	ganzer Tag geschlossen
Freitag,	27. Dezember 2019	ganzer Tag geschlossen
Montag,	30. Dezember 2019	08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.00
Dienstag,	31. Dezember 2019	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch,	1. Januar 2020	ganzer Tag geschlossen
Donnerstag,	2. Januar 2020	ganzer Tag geschlossen
Freitag,	3. Januar 2020	ganzer Tag geschlossen

Ab Montag, 6. Januar 2020 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Gemeindeverwaltung

Farb- und Materialkonzepte bei Bauten mit Fassadenveränderungen; Praxisänderung per 01.01.2020

Die Baukommission hat festgestellt, dass bei Bauten vermehrt unterschiedliche Farben gewünscht sind. Die Farbwahl fügt sich nicht immer optimal in das Ortsbild ein. Daher hat die Baukommission, gestützt auf Art. 412 Baureglement BR, folgendes beschlossen:

Ab 01.01.2020 wird bei sämtlichen Baugesuchen mit einer Fassadenveränderung ein Farb- und Materialkonzept verlangt.

Das Farb- und Materialkonzept ist zusammen mit den Baugesuchsunterlagen bei der Bauverwaltung einzureichen. Im Konzept müssen sämtliche Farben und Materialien der Fassaden wie Wände, Dach, Ziegel, Fenster, Storen, Türen, Geländer, etc. detailliert aufgeführt werden. Die Farben können mit Nummern (z.B. RAL) angegeben werden. Bei unbehandeltem Holz kann zum Beispiel „sägerohes Weisstannenh Holz“ notiert werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Baukommission

Wohnung in Riedern zu vermieten

Zu vermieten per 1. Februar 2020 oder nach Absprache im ehemaligen Schulhaus Riedern:

5.5 - Zimmerwohnung

- Balkon
- Garage
- Miete: CHF 1'500.00 pro Monat inkl. Nebenkosten
- Estrich
- Keller

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Bauverwaltung Diemtigen unter 033 681 80 28.

Bauverwaltung

Fundgegenstände

Seit anfangs 2019 wurden folgende Fundgegenstände bei der Gemeindeschreiberei abgegeben:

- Brille
- Hut
- Kamera
- Kinderhut
- Kinderrucksack
- Kindertrinkflasche
- Lesebrillen
- Mobiltelefon
- Mütze
- Portemonnaie
- Sackmesser
- Schlüssel
- Schlüsselbund
- Trinkflasche
- Zange

Gegen den genauen Beschrieb des verlorenen Gegenstands und die Angabe des ungefähren Verlustortes händigen wir Ihnen den Verlustgegenstand gegen Unterschrift aus. Wir weisen Sie darauf hin, dass der gesetzliche Finderlohn 10% des Wertes entspricht.

Laufend können Sie Fundgegenstände der Gemeindeschreiberei vorbeibringen und Verlustgegenstände melden (033 681 80 20).

Gemeindeschreiberei

Preisanpassung Aktions-GAs

Wird eine GA-Tageskarte am Vortag oder am Tag des Gültigkeitsdatums reserviert, werden diese sogenannten «**Aktions-GAs**» zum Preis von **CHF 30.00** statt CHF 45.00 verkauft.

Die Verfügbarkeit ist unter www.diemtigen.ch/online-schalter/tageskarten oder telefonisch abrufbar. Eine entsprechende Kennzeichnung erfolgt ebenfalls an der Eingangstür der Gemeindeverwaltung.

Gemeindeschreiberei

Liebe Diemtigalern und Diemtigalern

Im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung bedanke ich mich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Allen, die sich im 2019 in irgendeiner Weise zum Wohle der Gemeinde und somit für die Allgemeinheit eingesetzt haben, gebührt ein besonderer Dank.

Für das entgegengebrachte Vertrauen in den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bedanken wir uns ebenfalls herzlich bei Ihnen.

Wir wünschen allen frohe Festtage, besinnliche Stunden im Kreise der Familie und einen guten Start ins neue Jahr 2020.



Marcel Klossner
Gemeinderatsvizepräsident
